# Spielplan März 2016

# Spielplan April 2016

1	Di	20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit  mit Marion Bach, Heike Ronniger und Hans-Günther Pölitz				MEINS, wie es sinkt und kracht	
			·	_ 2	Sa		MEINS, wie es sinkt und kracht	
			Jubel, Trubel, Wirklichkeit				MEINS, wie es sinkt und kracht	
			Jubel, Trubel, Wirklichkeit				Jubel, Trubel, Wirklichkeit	
4	Fr	20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit				Jubel, Trubel, Wirklichkeit	
			GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG	7	Do	20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit	
5	Sa	20.00	RATING AKUT 🖾 GASTSPIEL	8	Fr	20.00	Das Böse ist verdammt gut drauf 🔯	GASTSPIEL
			mit Arnulf Rating				mit Thilo Seibel	
6	So	17.00	DIE kaufen wir uns 🔯	9	Sa	20.00	Elbe, Mond & Sterne	GASTSPIEL
			mit Marion Bach, Heike Ronniger				"Die Nachtschwärmer"	
			am Klavier Oliver Vogt / Christoph Deckbar				mit Ulrike Nocker, Matthias Krizek und Oliver Vogt	
7	Мо	20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit	12	Di	20.00	MEINS, wie es sinkt und kracht	
8	Di	20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit	13	Mi	20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit	
10	Do	15.00	MEINS, wie es sinkt und kracht	14	Do	20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit	
			Kartenverkauf nur über den Stadtvorstand der Volkssolidarität	15	Fr	20.00	Wie früher. Nur besser. 🖙	GASTSPIEL
		20.00	MEINS, wie es sinkt und kracht				Klavier-Kabarett mit Johannes Kirchberg	
			mit Marion Bach und Hans-Günther Pölitz	16	Sa	20.00	DIE kaufen wir uns	
11	Fr	20.00	DIE kaufen wir uns	17	So	17.00	Mit Schirmer, Charme und Melone 🖼	TALK
12	Sa	20.00	Dummerland 🖾 GASTSPIEL				Moderation: Lothar Schirmer, Talk-Gast: Matthias Platzeck	
			von und mit Lothar Bölck	19	Di	20.00	MEINS, wie es sinkt und kracht	
14	Мо	20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit	20	Mi	20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit	
15	Di	20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit	21	Do	20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit	
16	Mi	20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit	22	Fr	20.00	DIE kaufen wir uns	
17	Do	20.00	DIE kaufen wir uns	23	Sa	15.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit	
18	Fr	20.00	Elbe, Mond & Sterne 🔯 GASTSPIEL			20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit	
			"Die Nachtschwärmer"	24	So	17.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit	
			mit Ulrike Nocker, Matthias Krizek und Oliver Vogt	25	Мо	20.00	MEINS, wie es sinkt und kracht	
19	Sa	20.00	DIE kaufen wir uns	_			MEINS, wie es sinkt und kracht	
			Mit Schirmer, Charme und Melone 😭 TALK				Jubel, Trubel, Wirklichkeit	
			Moderation: Lothar Schirmer, Talk-Gast: Gunter Schoß	29			DIE kaufen wir uns	
71		20.00	Jubel, Trubel, Wirklichkeit				Dummerland	GASTSPIEL
	Mα	70.00						
			Jubel, Trubel, Wirklichkeit	30	Ja	15.00	von und mit Lothar Bölck	GASTSFIEL



20.00 Dummerland

Die "Magdeburger Zwickmühle" gastiert am 03.04. in Niederndodeleben, am 09.04. in Leinfelden-Echterdingen, am 10.04. in Frankfurt/M., am 15.04. in Bad Schmiedeberg, am 17.04. in Schönebeck und am 30.04.2016 in Köthen.





GASTSPIEL







### MEINS, wie es sinkt und kracht

mit Marion Bach und Hans-Günther Pölitz Regie: Rainer Otto







Der Inhalt einer Tüte "Maggi Fix Spaghetti Bolognese" sank von 45 auf 38 Gramm. Der Preis blieb gleich. Eine Tüte Spargelcremesuppe reicht nicht mehr für vier, sondern nur noch für drei Teller. Der Preis blieb gleich. Die Anzahl der Windeln in einer Packung "Pampers" sank von 47 auf 31 Stück. Der Preis blieb gleich. Der Rest geht in die Hose. Leider sank auch der

Inhalt in der Packung "Weißer Riese" von 16 auf 15 Wäschen. Der Preis blieb gleich. Immer weniger Hosen werden "Dieses politischsauber, immer mehr Geschäfte schmutzig. Die Zahl satirische Programm der Flüchtlinge steigt, das Verständnis für sie zählt zu den besten, die in sinkt. Die Anzahl der Straftaten steigt, diesem Haus über die Bühne die Anzahl der Polizisten sinkt. gingen. ... Es ist ein weltpolitischer Rundumschlag, bei dem sehr intelligent, Der Wirtschaftsstandort lacht. Der Sozialstaat kracht. völlig ohne Political Correctness und sprach-Humor ist wenn lich höchst geschliffen alle devotmedial verbreiman trotzdem teten Vorurteile und Vorverurteilungen aufs Korn genommen werden. ... Mit köstlich bissigen Wortspielen jagen die Kabarettisten durch alle Höhen, vor allem durch die Niederungen politischer Machtspielchen ... Sie treiben das kabaret-

tistische Geschehen, das immer wieder durch ausgefeilte musikalische

Bearbeitungen nach jedem Thema einen Höhepunkt findet."

(Aus der Premierenrezension der "Magdeburger Volksstimme")



Liebe Kabarettfreunde, Ihre Eintrittskarte berechtigt Sie am Tage der Veranstaltung die Tiefgarage des MARITIM- Hotels zum halben Preis zu nutzen.



Herausgeber: Magdeburger Zwickmühle Politisch-Satirisches Kabarett

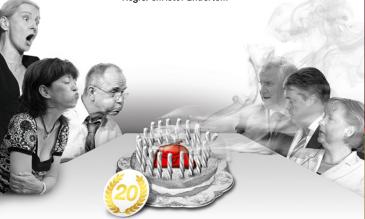
Telefon: (03 91) 5 41 44 26 Fax: (03 91) 5 41 99 81

Ziliti ittispi cisci	
pro Person	. 17,50 €
Rentner	. 15,50 €
Arbeitslose, Schüler, Studenten*	.10,50€
ALG II – Empfänger	. 1,50€
1 Gutschein für Veranstaltungen in der	
** 11 7 11 111 11	



www.zwickmuehle.de Leiterstr. 2a, 39104 Magdeburg Kartenvorverkauf: Leiterstraße 2a, Montag bis Freitag 11.00-18.00 Uhr Kartenvorbestellungen können telefonisch oder über unsere Website vorgenommen werden. **Eintrittspreise:** 

Das Jubiläumsprogramm der Magdeburger Zwickmühle mit Marion Bach, Heike Ronniger und Hans-Günther Pölitz Regie: Christof Enderlein



#### Nur bis 3. Juli 2016 zu sehen!

Die "Magdeburger Zwickmühle" ist 20 Jahre alt. In dieser Zeit wurde gelacht über die CDU und den Wahn bei der Kuh, die SPD samt Hartz-IV-Idee, die FDP, Merkels Dekolleté, die Taliban und den Vatikan, die Bankersippe und die Schweinegrippe, die Koalition und die Korruption, den ADAC und die NSA, die CSU und den NSU, Seehofers Geatter und Gaucks Geschnatter ... Dabei stellte sich heraus:

> Ob unter Kohl, ob Merkel, Schröder nichts wurde besser, sondern ...

... wie es Erich Kästner schon 1957 formulierte: "Fast alles hat sich geändert, und fast alles ist sich gleichgeblieben." Kinder, wie die Zeit besteht, könnte man da sagen. Und die soll ja laut Tucholsky nach Satire schreien, denn der Politik wird nicht umsonst nachgesagt, dass es in ihr zuginge wie in einem Saustall: Der Trog bleibt immer derselbe, nur die Schweine wechseln.

Grund für Jubel und Trubel? In Wirklichkeit Grund für ein neues Programm mit Marion Bach, Heike Ronniger und Hans-Günther Pölitz.

mit freundlicher Unterstützung





Programmänderungen und Neuigkeiten finden Sie immer aktuell auf www.zwickmuehle.de

am 09.03. in Ballenstedt, am 12.03. in Freyburg, am 13.03.

Haben Sie schon unsere ABO-Card?

Genießen Sie 5 Vorstellungen zum Preis von 4!

Die "Magdeburger Zwickmühle" gastiert am 05. 03. in Meerdorf,

in Suhl, am 18.03. in Staßfurt und am 20.03.2016 in Flechtingen.

23 Mi 20.00 Jubel, Trubel, Wirklichkeit

30 Mi 20.00 Jubel, Trubel, Wirklichkeit

31 Do 20.00 Jubel, Trubel, Wirklichkeit

20.00 DIE kaufen wir uns

27 So 20.00 MEINS, wie es sinkt und kracht

26 Sa 15.00 DIE kaufen wir uns



### DIE kaufen wir uns

mit Marion Bach und Heike Ronniger Klavier: Oliver Vogt / Christoph Deckbar Regie: Frank Voigtmann



Dummerland Was well ich rians



"Mit Vehemenz schleuderten die Kabarettistinnen Marion Bach und Heike Ronniger den Titel ihres Programms … von der Bühne. … Es ist eine wahre Freude, dieses Spiel der Worte, Gesten und politisch-satirischen Tiefschläge unter die regierende Gürtellinie zu erleben." Magdeburger Volksstimme

### GASTSPIEL

Lothar Bölck

Dummerland oder: Was weiß ich denn? Sonnabend, 12. März, 20.00 Uhr Sonnabend, 30. April, 15.00 und 20.00 Uhr

Laut einer Statistik können 27 Prozent der Deutschen nicht lesen. Die übrigen 64 Prozent können nicht rechnen. Früher hieß es: Wissen ist Macht! Heute nur noch: wissen wer's macht. Wir haben keine Ahnung, was uns dumm macht, aber es funktioniert super.



che Dummheit, aber bei dem Universum bin ich mir noch nicht ganz sicher.", sagte Albert Einstein. Und nach der Einsteinschen Relativitätstheorie ist offenbar unser Bildungssystem ausgerichtet worden. Motto: Neben einem Vollidioten ist ein einfacher Idiot relativ intelligent. Das ist genügend ... Lothar Bölck, "der Louis de Funès, unter den deutschen Kabarettisten" (Celler Nachrichten) sucht in seinem neuen Kabarettprogramm "Dummerland oder Was weiß ich denn?" Antworten, auf die es anscheinend noch keine Fragen gibt.

GASTSPIEL

Arnulf Rating

#### **RATING AKUT**

Sonnabend, 5. März, 20 Uhr

Dreimal täglich googeln reicht nicht. Die Suchmaschine liefert alles – nur keine Haltung. Denken müssen wir immer noch selber. Und es macht Spaß.

Akut droht die Flüchtlingswelle unser Resthirn wegzuspülen. Besoffen vom Gutmenschentum unserer neuen Willkommenskultur vernebeln wir uns gern die Ursachen: Wir sind süchtig nach Öl. Wehe, wenn unsere Piloten nicht fliegen!

Angefixt von den Einspritzern unserer Autodealer besorgen wir uns den täglichen Stoff. Wir schummeln uns den Verbrauch zurecht. Öl. Wir können nicht ohne. Es ist ein dickes Geschäft. Unser Kampf gegen den Terror ist befeuert vom Terror unserer Sucht. Das aggressive Treiben ist Beschaffungskriminalität.

Da empfiehlt sich: Abschalten. Durchatmen. Einfach mal schauen, was auf der freien Wildbahn so rumläuft. Und mit einem Mal ist die Welt wieder richtig bunt. Gleich nebenan findet Arnulf Rating originelle Figuren und Kostümvorschläge aus der Serie "Leben" live. Der Wahnsinn ist mitten unter uns! Das kann man nicht erfinden. Das muss man sehen. Rating akut – erst die Dosis macht das Gift.

#### GASTSPIEL

Thilo Seibel

### Das Böse ist verdammt gut drauf

Freitag, 8. April, 20 Uhr

Das Böse hat sich weiterentwickelt. Es hat auf einer Business-School studiert, umgibt sich mit Juristen und Beratern und arbeitet mit effektiven kleinen Grausamkeiten: Agrarsubventionen, Drittstaatenregelung, Rüstungsexporte, Feste der Volksmusik. Es überschüttet uns mit einem bunten Reigen aus Geländelimousinen, Einschaltquoten und Billigflügen. Es ist so verdammt gut drauf – vor Freude tanzt es bei Bundespressebällen die Kanzlerin schwindelig und säuft auf Spendengalas den Champagner leer.

Wo genau lauert es? Der Teufel steckt im Detail – also zerrt Thilo Seibel ihn aus Spionageverträgen, Regierungsmitgliedern, Freihandelsabkommen und

Heino-CDs heraus. Dann peitscht er mit Pointen darauf ein und liefert das Böse dem Publikum aus. Ohne Auslieferungsvertrag, aber mit Genuss.

"Seibel rüttelt wie ein Feuerteufel an den morschen Grundfesten der Demokratie." Kölner Stadt-Anzeiger

"Eine satirische Tour de force, fundierte Analysen der Themen – die Zuschauer biegen sich vor Lachen." Darmstädter Echo



GASTSPIEL

"Die Nachtschwärmer"

## **Elbe, Mond und Sterne**

mit Ulrike Nocker, Matthias Krizek und Oliver Vogt Freitag, 18. März, 20 Uhr Sonnabend, 9. April, 20 Uhr

Seit längerer Zeit präsentieren sich die Theaterschiffer wieder einmal ihrem Publikum

abseits der Planken, die für sie die Welt bedeuten. Im Gepäck haben sie ihr Programm "Elbe, Mond und Sterne". Darin widmen sich "Die Nachtschwärmer" Ulrike Nocker (Gesang), Oliver Vogt (Piano) & Matthias Krizek (Gesang) ganz der Faszination des Erdtrabanten, denn er ist neben der Sonne der Himmelskörper mit besonderem Einfluss auf die Erde und ihre Bewohner.

Laue Frühlinsnächte, die mystische Wechselhaftigkeit des Mondes und der Fluss mit all seinen verborgenen Schätzen und Geheimnissen – das ist der Stoff aus dem dieser Elbe-Mond-Traum gesponnen wird: abenteuerlich, kurzweilig, humorvoll, verträumt ... und dazu natürlich jede Menge gute Musik! In einem Mondjahr geht es "launisch" (von 'luna' – Mond) zu! Auch das lassen sich "Die Nachtschwärmer" nicht zweimal sagen!

#### GASTSPIEL

Johannes Kirchberg

#### Wie früher. Nur besser. Klavier-Kabarett

Freitag, 15. April, 20 Uhr

In seinem neuen Programm ist Johannes Kirchberg ganz der Alte. Aber schwer in Mode. Äußerlich mit gut sichtbaren "Gebraucht-abergeliebt-Spuren", doch innerlich topp und auf dem neuesten Stand.

Wie eine nagelneue Jeans, die erst durch ihren angesagt abgerissenen Vintage-Style ein Schweinegeld wert ist. Oder das Digitalradio,

das im hölzernen Retro-Design daher kommt: Goebbels Schnauze jetzt mit USB. Oder aber das klavierlackpolierte Nostalgie-Telefon, unter dessen Wählscheibe das Display versteckt liegt, und das natürlich voll netzwerkfähig ist. Oder wie das neueste Küchenmöbel im Shabby-Chic. So ist auch der neue Kirchberg. Außen betonen graumelierte Haare seinen Antik-Stil, der neue Anzug ist Retro-Retro, und die Lachfalten markieren den modernen Used-Look – so wie seine blauen Flecken unterm weißen Hemd: Gebraucht, weil geliebt. Spuren, die sich sehen lassen können.

Innen aber läuft Johannes auf der neuesten Version: Kirchberg 2.0.1.6 – seine neuen Lieder zielen fröhlich in die Mitte des Lebens und treffen dort alte Bekannte. Recycelte Songs sind voll ausgereift – und die Texte stürzen sich weiter lustvoll von einer Lebenskrise in die nächste.

Dabei beweist er wie immer Charme, augenzwinkernde Weisheit und den typisch-hintergründigen Witz. Wie früher. Nur besser.



TALK

### it Schirmer, Charme und Melone

Moderation: Lothar Schirmer

#### Talk-Gast: **Gunter Schoß** Sonntag, 20. März, 17 Uhr

Er war der Egon Brümmer im DDR-Kultfilm "Egon und das achte Weltwunder" und wurde mit seiner ersten Hauptrolle schlagartig populär. Gunter Schoß, der nach seinem Abitur ein Studium als Flugzeugbauer begann, fand zu unserem Glück dann doch den Weg zu den Brettern, die



die Welt bedeuten. Der Schauspieler mit der markanten sonoren Stimme stand nach Auftritten im Theater in mehr als 150 Rollen vor der Kamera. Vom Kriegsfilm über den Agententhriller und historischen Filmen bis hin zu Rollen nach der Wende in der TV-Tatortserie begeisterte der Charakterdarsteller die Zuschauer ebenso wie in den Serien "In aller Freundschaft" oder als Kriminalinspektor Zorn in der Krimi-Reihe "Rosa Roth". Seine Stimme verlieh er als Synchronsprecher u.a. Sidney Poitier und Donald Sutherland, zahlreichen oft geschichtlichen Dokumentationen und Hörbüchern. Schließlich erklärte er 17 Jahre seinem Publikum die "Geschichte Mitteldeutschlands" im MDR-Fernsehen – immerhin "ein Drittel eines Künstlerlebens", wie er meint.

Warum er selbst gar keinen Fernseher hat und weshalb das Interesse für Geschichte ihn weder privat noch als Schauspieler nie los ließ, das erfahren Sie im TALK mit Lothar Schirmer.

# Talk-Gast: **Matthias Platzeck**Sonntag, 17. April, 17 Uhr

Es ist vielseitig, das neue Leben des ehemaligen Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg Matthias Platzeck. Bahnschlichter, Deichgraf, BER-Aufsichtsratsvorsitzender – auch nach dem Ausscheiden aus der aktiven Politik bleibt er ein gefragter Mann.

Trotz runtergedimmtem Terminkalender bleibt eine volle Arbeitswoche. So ist er nun mal: Platzeck der Vermittler bei festgefahrenen Verhandlungen; Platzeck der Verständnisvolle als Vorsitzender des Deutsch-Russischen Forums; Platzeck der Partei-

denker, der die Idee der Sozialdemokratie lebt, aber nicht alles hinnimmt, was man als solche verkauft; Platzeck der Kritisierte, der sich Kritik anhört und mit sachlichen Argumenten kontert - und dann ist da noch Platzeck der Familienmensch, der regelmäßig aus Potsdam in die Uckermark flieht, um dort mit seiner Familie und Freunden zu entspannen.

Im TALK mit Lothar Schirmer wird Matthias Platzeck in genau dieses neue Leben Einsicht gewähren.



www.zwickmuehle.de

